

## Newsletter Seminarübersicht 2024/2025

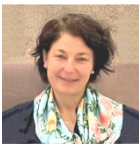
Anmeldung unter [www.iptt.at](http://www.iptt.at)



### Dr. med. CHRISTOPH SCHERER u. Dipl. Psych. BETTINA MOMBAUER

#### Enaktive Traumatherapie nach Ellert Nijenhuis, 48 EH á 45 Minuten

Wenn wir über die Feinheiten, das Erkennen und die Behandlung von Trauma-bedingten dissoziativen Störungen genügend wissen, können wir die Behandlung von traumatisierten PatientInnen auch nachhaltiger und effektiver gestalten.



Wir beschäftigen uns mit diagnostischen und differential-diagnostischen Aspekten der verschiedenen

Traumafolgestörungen: Wie unterscheide ich die dissoziative Identität von anderen dissoziativen Störungen?

Wie und wo gehen leichtere Traumafolgestörungen (einfache PTBS) zu komplexen Traumafolgestörungen (komplexe PTBS, partielle dissoziative Störung, Dissoziative Identitätsstörung) ineinander über?

Durch was grenzen sie sich voneinander und zu anderen Störungsbildern (Differenzialdiagnostik, z.B.

Borderlinemuster, Schizophrenie,...) ab? Und welche Erkrankungen kommen häufig komorbid vor und weshalb?

In diesem Bereich werden wir auf häufig gestellte Fragen ausführlich eingehen. So soll konzeptuelle Klarheit entstehen, was die Unterschiede sind zwischen dissoziativen Persönlichkeitsanteilen nach Ph.D. E. Nijenhuis. Es wird eine klare Abgrenzung zu den Konzepten der Ego-States, oder anderen Formen der Arbeit mit dem weit gefassten Begriff der inneren Anteile geben. Das so entstandene Verständnis wird in einem weiteren Schritt dazu genutzt, die Stress- und Trauma-bedingten Folgestörungen im neu erschienenen ICD 11 einzuordnen. Unsere Erfahrung zeigt, dass die Einordnung der verschiedenen Diagnosen im ICD 11 durch das Verständnis der Konzepte der strukturellen Dissoziation und der enaktiven Traumatherapie wesentlich erleichtert wird.

**Termine: Teil 1: 14., 15., 16. März 2024 in Wien und Teil 2: 17., 18., 19. Oktober 2024 in Wien**



### Dr. med. HELMUT RIESSBECK

#### Arbeit mit inneren Persönlichkeitsanteilen nach dem Ego State Modell (EST) bei Traumafolgestörungen, 48 EH á 45 Minuten

1994 als Arzt für Innere Medizin akkreditiert, seit 1994 Psychotherapeut. Er ist Mitgründer für Ego State-Therapie Deutschland und Trainer der ersten Generation. Aktuelle Publikation: „Existenzielle Perspektiven in der Psychotraumatologie“

**Termine:** Teil 1: 12., 13., 14. April 2024 und Teil 2: 27., 28., 29. September 2024 in Wien



### Dipl. Psych. MARTINA HAHN

#### Frau Dipl. Psych. Hahn übernimmt das Seminarangebot von Frau Prof. Reddemann das PITT.

Sie ist seit 1996 als Psychotherapeutin (TP) tätig und seit 1999 in eigener Praxis. Aktuell niedergelassen in Neuss.

Ihr Arbeitsschwerpunkt: komplexe Traumafolgestörungen, Ressourcen und Resilienz, würdeorientierte

Traumatherapie. Sie ist langjährige Assistentin bei Frau Prof. Dr. Luise Reddemann und akkreditiert als PITT-

Ausbildnerin und seit Jahren Leiterin von PITT-Fortbildungen. Seit 2015 Dozentin für PITT im Rahmen des

DeGPT- Curriculums „Spezielle Psychotraumatologie“.

**Psychodynamisch imaginative Traumatherapie (PITT) Teil 1 in ZOOM, 32 EH á 45 min. Termin: 30., 31., Mai, 01., 02. Juni 2024 in ZOOM. Teil 2 in Präsenz, 16 EH á 45 min. Termin: 08., 09. November 2024 in Wien**

**Das Einführungsseminar ist Voraussetzung.**



### MAG.A DOMNA VENTOURATOU

EMDR (Level 1 und 2), 21., 22., 23. Februar 2025 und 19., 20., 21. September 2025, 56 EH á 45 min.

**Das Einführungsseminar ist Voraussetzung.**



### ELLEN SPANGENBERG

Behutsame Trauma-Integration (TRIMB), 14-17.Mai, 32 EH á 45 min.

Anmeldung unter [www.iptt.at](http://www.iptt.at)